



Workshop der Paul-Martini-Stiftung

**Neue Entwicklungen bei der
Prävention sowie Akut- und
Langzeitbehandlung von
Thrombosen und Embolien**

**24. April 2013 in Berlin
Programm**

Die gemeinnützige Paul-Martini-Stiftung, Berlin, fördert die Arzneimittelforschung sowie die Forschung über Arzneimitteltherapie und intensiviert den wissenschaftlichen Dialog zwischen medizinischen Wissenschaftlern in Universitäten, Krankenhäusern, der forschenden Pharmaindustrie, anderen Forschungseinrichtungen und Vertretern der Gesundheitspolitik und der Behörden. Träger der Stiftung ist der vfa, Berlin, der als Verband derzeit 45 forschende Pharma-Unternehmen vertritt.

Die Stiftung ist benannt nach dem Bonner Wissenschaftler und Arzt Professor Paul Martini (1889 - 1964) in Würdigung seiner besonderen Verdienste um die klinisch-therapeutische Forschung.

www.paul-martini-stiftung.de

Bei den Gerinnungshemmstoffen und Thrombozytenaggregationshemmern zur Prävention und Therapie von Thrombosen und Embolien hat es nach langer Zeit bedeutende Neuerungen gegeben. Inzwischen sind die ersten Wirkstoffe zugelassen, die eine Vereinfachung der Antikoagulanzen-Behandlung bei zumindest vergleichbarer, z. T. auch besserer Wirksamkeit ermöglichen bzw. im Falle der Thrombozytenaggregationshemmer besser wirksam sind.

Zeitgleich mit diesen wissenschaftlich und therapeutisch wichtigen Fortschritten ergeben sich Fragen zur Kombination von neuen Antikoagulanzen mit Thrombozytenaggregationshemmern. Trotz größerer therapeutischer Breite der neuen Wirkstoffe verbleiben Indikationen für ein therapeutisches Monitoring. Klinische Situationen mit erhöhtem Blutungsrisiko (wie zum Beispiel Operationen oder endoskopische Interventionen) erfordern neue Maßgaben für Therapieanpassung und -monitoring.

Bei diesem Workshop sollen diese neuen Therapiemöglichkeiten vorgestellt, das dafür nötige Behandlungsmanagement diskutiert und ein Blick auf zukünftige Entwicklungen geworfen werden.

09:30 – 10:30 **Registrierung**

10:30 **Begrüßung**
*Torsten Strohmeyer,
München*

Session I

*Vorsitz: Stefan Endres, München
Torsten Strohmeyer, München*

10:35 – 10:55 **Medical Need: Epidemiologie
von venösen Thromboembolien**
Sabine Eichinger, Wien

11:05 – 11:25 **Neue Antikoagulanzen:
Profile im Vergleich zu Vitamin-K-
Antagonisten**
Susanne Alban, Kiel

11:35 – 11:55 **Sichere Antikoagulanzen und
neue Strategien zur Blutstillung:
Ein Blick in die Zukunft**
Thomas Renné, Stockholm

12:05 – 13:00 *Mittagessen*

*Nach jedem Referat 10 Minuten
für Diskussion.*

Session II

Vorsitz: *Andreas Greinacher, Greifswald*
Robin Wegener, Leverkusen

13:00 – 13:20 **Prävention und Behandlung der tiefen Beinvenenthrombose**
Sebastian Schellong, Dresden

13:30 – 13:50 **Behandlung von Lungenembolien**
Stavros Konstantinides, Mainz

14:00 – 14:20 **Schlaganfallprävention bei Vorhofflimmern**
Hans Christoph Diener, Essen

14:30 – 15:00 Kaffeepause

Nach jedem Referat 10 Minuten für Diskussion.

Session III

Vorsitz: *Stefan Endres, München*
Holger Gellermann, Ingelheim

15:00 – 15:20 **Monitoring bei therapeutischer Gerinnungshemmung mit direkten oralen Antikoagulanzen: Sinnvoll? Wann und wie?**
Edelgard Lindhoff-Last, Frankfurt am Main

15:30 – 15:50 **Blutungs- und Komplikationsmanagement unter der Behandlung mit Antikoagulanzen**
Bernd Pötzsch, Bonn

16:00 – 16:20 **Blutungs- und Komplikationsmanagement unter der Behandlung mit Thrombozytenaggregationshemmern**
Andreas Greinacher, Greifswald

16:30 **Schlusswort**
Stefan Endres, München

Nach jedem Referat 10 Minuten für Diskussion.

Prof. Dr. Susanne Alban

Pharmazeutisches Institut
Abteilung Pharmazeutische Biologie
Christian-Albrechts-Universität Kiel

Prof. Dr. Hans Christoph Diener

Direktor der Neurologischen Klinik
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Sabine Eichinger

Abteilung für Hämatologie
und Hämostaseologie
Innere Medizin I
Universitätsklinik Wien

Prof. Dr. Stefan Endres

Leiter der Abteilung für Klinische
Pharmakologie
Klinikum der Universität München

Dr. Holger J. Gellermann

Mitglied des Vorstandes der
Paul-Martini-Stiftung und
Medical Director Germany
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH
& Co. KG

Prof. Dr. Andreas Greinacher

Leiter der Abteilung Transfusionsmedizin
Institut für Immunologie und
Transfusionsmedizin
Universitätsmedizin Greifswald

Prof. Dr. Stavros Konstantinides

Centrum für Thrombose und
Hämostase (CTH)
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Prof. Dr. Edelgard Lindhoff-Last

Zentrum der Inneren Medizin
SP Angiologie/Hämostase
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Prof. Dr. Bernd Pötzsch

Institut für Experimentelle Hämatologie
und Transfusionsmedizin
Rheinische Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn

Prof. Dr. Dr. Thomas Renné

Department of Molecular
Medicine and Surgery
Karolinska Institutet
Stockholm/Schweden

Prof. Dr. Sebastian Schellong

Medizinische Klinik II
Krankenhaus Dresden Friedrichstadt

Prof. Dr. Torsten Strohmeyer

Vorsitzender des Vorstandes der
Paul-Martini-Stiftung und
Leiter Forschung + Medizin /
Mitglied der Geschäftsleitung
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
München

Dr. Robin Wegener

Mitglied des Vorstandes der
Paul-Martini-Stiftung und
Medical Director
Bayer Vital GmbH
Leverkusen

Veranstaltungstermin

Mittwoch, 24. April 2013

Veranstaltungsort

Berlin-Brandenburgische
Akademie der Wissenschaften
Einsteinsaal
Jägerstraße 22/23
10117 Berlin

Zertifizierung

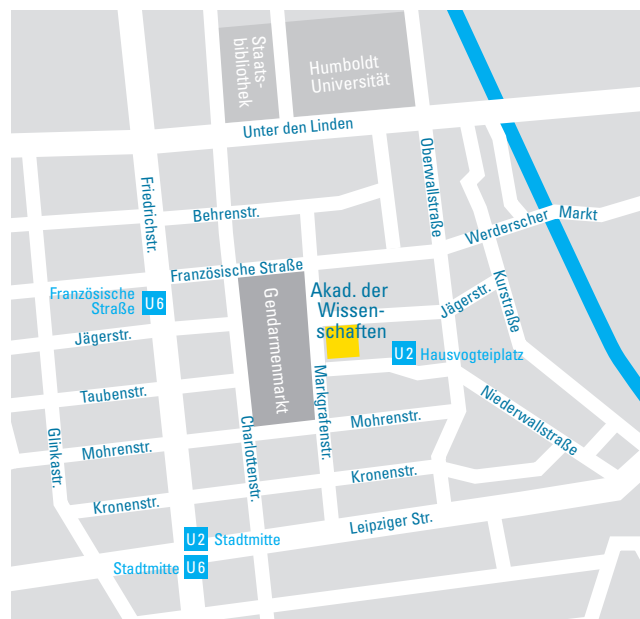
Die Veranstaltung ist von
der Ärztekammer Berlin mit
6 Punkten zertifiziert.

Anmeldung

[http://paul-martini-stiftung.de/
de/veranstaltungen/2013_
workshop/anmeldung.html](http://paul-martini-stiftung.de/de/veranstaltungen/2013_workshop/anmeldung.html)

Teilnahmegebühren

keine



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Stefan Endres

Leiter der Abteilung für Klinische Pharmakologie
Medizinische Klinik und Poliklinik IV
Klinikum der Universität München
Ziemssenstraße 1
80336 München
Telefon: +49 89 5160-7300
Telefax: +49 89 5160-7330
endres@lmu.de

Prof. Dr. Andreas Greinacher

Leiter der Abteilung Transfusionsmedizin
Institut für Immunologie und Transfusionsmedizin
Universitätsmedizin Greifswald
Sauerbruchstraße
17475 Greifswald
Telefon: +49 3834 86-5482
Telefax: +49 3934 86-5489
greinach@uni-greifswald.de

Kontakt

Paul-Martini-Stiftung
Hausvogteiplatz 13, 10117 Berlin
Telefon +49 30 20604-599
Telefax +49 30 20604-598
info@paul-martini-stiftung.de
www.paul-martini-stiftung.de